

# Hilfe zum kompago® GradientFill 3.0 Plug-In für Farbverläufe.

Mit den *Bild-auf* und *Bild-ab* - Tasten können Sie durch dieses Dokument blättern.

Das Inhaltsverzeichnis ist zusätzlich mit den einzelnen Kapiteln verlinkt.

## Inhalt:

### 1 Funktionen

- 1.1 Farbauswahl
- 1.2 Ausrichtung des Farbverlaufes
- 1.3 Unterstützung verbundener Zellen
- 1.4 Wiederholtes Füllen
- 1.5 Löschen eines Farbverlaufes
- 1.6 neu Zeichnen der Farbverläufe

### 2 Bekannte Probleme

- 2.1 Überschreiben von Farben
- 2.2 Farbverläufe verändern ihre Größe nicht
- 2.3 Farbverläufe lassen sich nicht überschreiben

### 3 Fragebogen zur Produktverbesserung

## 1.0 Funktionen

Die 'GradientFill' Funktion kann über das Menü 'kompage' aufgerufen werden. Dazu muß sich die Einfügemarke bzw. Markierung in einem Tabellenfeld, verankerten Rahmen oder in einem Grafikrahmen befinden.

### 1.1 Farbauswahl

Wenn die 'GradientFill' Funktion aufgerufen wurde, kann ein Farbverlauf definiert werden

Dazu wählt man zuerst einen der zehn möglichen Farbverläufe aus. Die eingestellten Farbwerte werden im unteren Bereich angezeigt. Wählen Sie zwischen den

TABELLE 1.



**Farbverlauf festlegen** [X]

Verlauf Nr.

Richtung  
  des Farb-  
  verlaufes

Felder verbinden

	von:	schmuckfarben:	nach:
Cyan	<input type="text" value="0"/>		<input type="text" value="0"/>
Magenta	<input type="text" value="0"/>		<input type="text" value="0"/>
Yellow	<input type="text" value="0"/>		<input type="text" value="0"/>
Black	<input type="text" value="0"/>		<input type="text" value="0"/>

OK Abbruch Hilfe

Farbmodellen CMYK oder Schmuckfarben. Im CMYK Bereich wird die Startfarbe definiert, indem die Farbwerte für Cyan, Magenta, Yellow und Black im Wertebereich von 0 bis 100% in die Felder eingetragen oder per Slidebar ausgewählt werden. Bei den Schmuckfarben ist die gewünschte Farbe auszuwählen und der Wert der Aufhellung anzugeben.

Nach bestätigen mit 'OK' wird in dem zuvor ausgewählten Tabellenfeld ein Farbverlauf generiert, der in 100 Farb-Schritten von der eingestellten Startfarbe zur Endfarbe verläuft.

Wird eine andere Endfarbe als Weiß gewünscht, betätigt man den Button 'nach.'. Die Farbslidebars sind dann den rechten Textfeldern zugewiesen, die Farbwerte können aber auch direkt in die entsprechenden Felder eingetragen werden

## **1.2 Ausrichtung des Farbverlaufes**

Mit den acht Radiobuttons kann die Ausrichtung des Farbverlaufes gesetzt werden. Somit sind horizontale, vertikale und auch diagonale Verläufe in 45° Schritten möglich.

## **1.3 Unterstützung verbundener Zellen**

Verbundene Tabellenzellen werden nicht automatisch mit einem überspannenden Farbverlauf gefüllt. Durch ankreuzen der Option 'Felder verbinden' werden alle selektierten Tabellenfelder mit einem gemeinsamen Farbver-

lauf verbunden.

## **1.4 Wiederholtes Füllen**

Wenn nacheinander mehrere Tabellenfelder mit dem selben Farbverlauf befüllt werden sollen, kann mit Hilfe des Kontextmenüs die Funktion '*wiederholt Farbverlauf*' aufgerufen werden.

## **1.5 Löschen eines Farbverlaufes**

Aus dem Kontextmenü (rechte Maustaste) ruft man dazu die Funktion „Farbverlauf löschen“ auf. Befinden sich mehrere Farbverläufe in der Zelle, so wird der oberste Farbverlauf gelöscht. Es können mehrere Zellen auf einmal markiert werden. Wenn mehrere Zellen miteinander verbunden sind, muß der gesamte Farbverlauf mit der Markierung umschlossen sein.

## **1.6 neu Zeichnen der Farbverläufe**

Mit der Option „neu zeichnen“ werden alle Farbverläufe neu positioniert sofern sich die Position der Tabelle oder Zelle geändert hat.

## **2.0 Bekannte Probleme**

### **2.1 Überschreiben von Farben**

Wird ein bereits benutzter Farbverlauf versehentlich überschrieben, z.B. dadurch daß vergessen wurde einen neuen Farbverlauf auszuwählen, so ändert sich die Farbe aller mit diesem Farbverlauf definierten Tabellenfelder. Auf dieselbe Weise kann aber auch die alte Farbe wiederhergestellt werden.

### **2.2 Farbverläufe verändern ihre Größe nicht**

Generierte Farbverläufe ändern ihre Größe nicht automatisch. Verändert sich die Größe eines Rahmes oder einer Zelle so ist der Farbverlauf zu löschen und neu zu erstellen.

### **2.3 Farbverläufe lassen sich nicht überschreiben**

Da neu erstellte Farbverläufe in den Hintergrund geschoben werden, können bestehende Farbverläufe nicht mit neuen überschrieben werden. Der neue Farbverlauf landet dann hinter dem bestehenden und ist damit unsichtbar. Es empfiehlt sich vorher den nicht mehr benötigten Farbverlauf zu löschen.

### 3.0 Fragebogen zur Produktverbesserung

Bitte drucken Sie diese Seite aus und schicken Sie diese ausgefüllt an:

kompag GmbH

Schnackenburgallee 158

22525 Hamburg

Sie können auch die Faxnummer 040-43910799 verwenden.

Welches FrameMaker Produkt haben Sie angewendet?

Welches Betriebssystem verwenden Sie?

Welche Schwierigkeiten hatten Sie bei der Anwendung des „Gradient Fill“ Farbverlaufs?

Welche Verbesserungen wünschen Sie sich bei folgenden Produktversionen?

**Absender:**

Name:

Anschrift:

E-Mail: